Antrag

München, den 13.09.2026

Mehr Aufenthaltsqualität und Hitzeschutz am Rosenkavalierplatz – Begrünungspotenziale prüfen

Antrag

Das Baureferat HA Gartenbau wird gebeten, den Bereich rund um den Rosenkavalierplatz einschließlich der Anfahrt von der Englschalkinger Straße über die Elektrastraße bis zum Rosenkavalierplatz fachlich zu prüfen, insbesondere daraufhin, wo darüber hinaus Hecken, Sträucher oder andere geeignete Begrünungsmaßnahmen zur Aufwertung des öffentlichen Raums, zur Schaffung zusätzlicher natürlicher Schattenbereiche und damit zur Verbesserung des Hitzeschutzes möglich sind (ausgenommen auf den Verkehrsinseln in der Arabellastraße)
Das Baureferat wird gebeten, die Ergebnisse der Prüfung und die grundsätzlich geeigneten Standorte dem Bezirksausschuss vorzustellen.

Begründung

Der Rosenkavalierplatz ist ein wichtiger Aufenthalts- und Begegnungsort für Anwohnerinnen und Anwohner sowie Besucherinnen und Besucher. Zusätzliche Begrünungsmaßnahmen erhöhen die Aufenthaltsqualität, schaffen angenehme schattige Bereiche und tragen zu einem attraktiven Erscheinungsbild des Platzes bei.

Nachdem bei der Umgestaltung des Rosenkavalierplatzes im Jahr 2022 fünf Bäume gefällt und nicht ersetzt wurden, besteht Potenzial für ergänzende Pflanzungen. Ein ansprechend gestalteter und klimaresilienter öffentlicher Raum steigert die Attraktivität des Quartiers, kommt den Bürgern zugute und stärkt zugleich die örtlichen Geschäfte und die Gastronomie.

Robert Brannekämper, MdL
Fraktionssprecher

Peggy Schön
Mitglieder des Bezirksausschusses 13

Anhang: Fotos RSK (Seiten 2 bis 3

KIND HÖRGERÄTE
KIND HÖRGERÄTE